



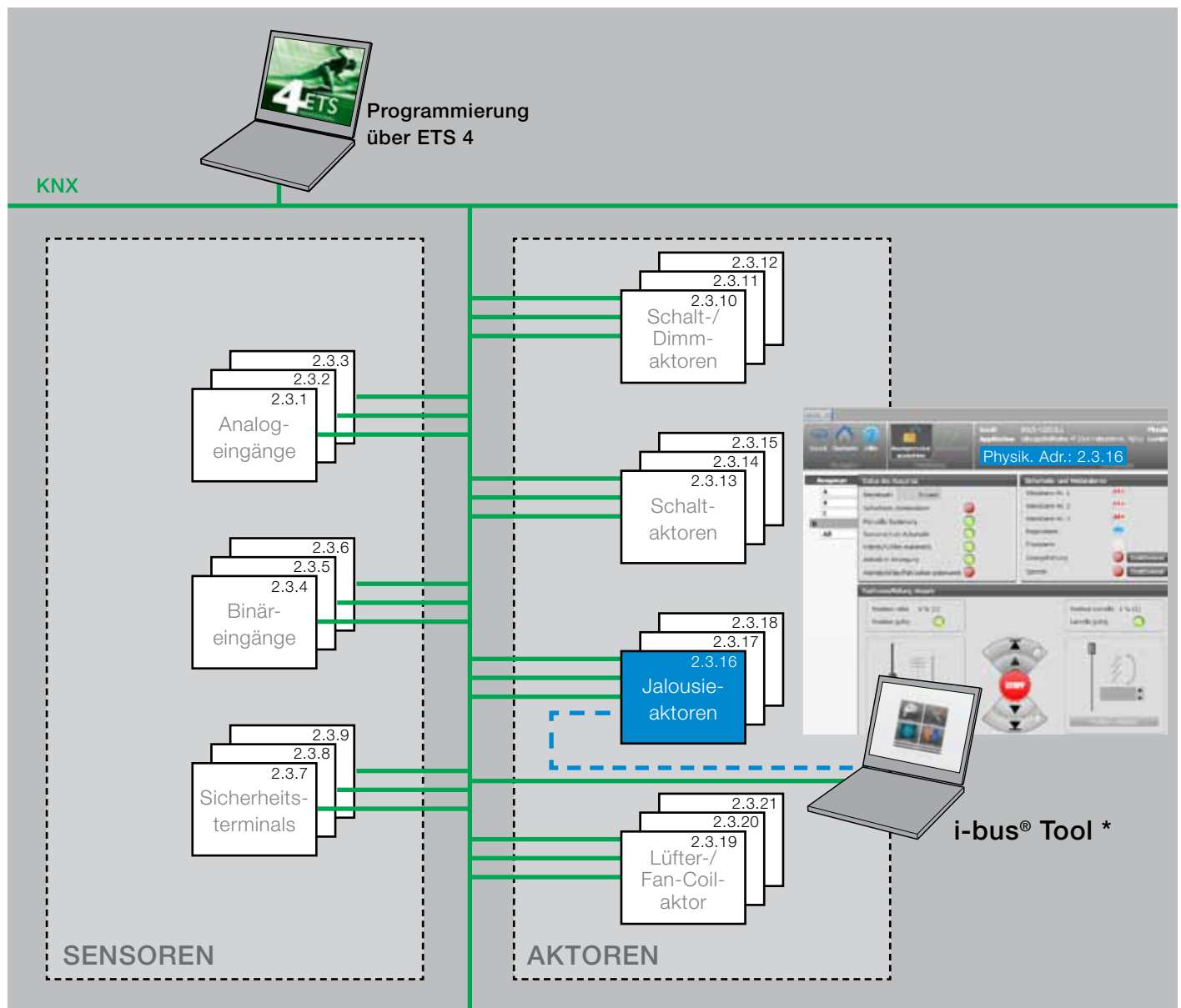
ABB i-bus[®] KNX
i-bus[®] Tool
Produktinformation

i-bus® Tool

Ein professionelles Servicetool für Systemintegratoren

Mit dem i-bus® Tool stellt ABB ein völlig neuartiges Softwarekonzept zur Verfügung. Es unterstützt Systemintegratoren bei Inbetriebnahme und Service. Das i-bus® Tool greift über eine Standard KNX Schnittstelle (RS232, USB, IP) mit Hilfe der physikalischen Adresse auf jeweils ein ABB i-bus® KNX Gerät zu. Für das verbundene Gerät kann der Integrator dann gezielt Funktionen auslösen, Werte auslesen, Zustände simulieren sowie Einstellungen vornehmen. Interne Informationen und Zustände der Gerätehardware und Softwareapplika-

tion, die bisher für den Integrator nicht oder nur umständlich zugänglich waren, werden nun auf einfache Weise transparent zur Verfügung gestellt, können gezielt abgerufen und zum Teil beeinflusst werden. Beispielsweise werden die Informationen aus Statusbytes als Klartextanzeige dargestellt. Ein wichtiger Grundsatz dabei ist, dass durch das i-bus® Tool keine Abweichungen zum ETS Projekt entstehen können.



* Das i-bus® Tool kann gemeinsam mit der ETS auf dem selben Rechner oder auf einem separaten Rechner verwendet werden.

Für jedes unterstützte Gerät stellt ABB eine eigene Benutzeroberfläche innerhalb des i-bus® Tools, ein sogenanntes Plug-In, zur Verfügung. Über dieses Plug-In lassen sich die gerätespezifischen Informationen anzeigen und die gewünschten Einstellungen vornehmen.



Das i-bus® Tool wird kontinuierlich um neue Funktionen und unterstützte Geräte erweitert. Die Erweiterungen werden automatisch per Onlineupdate zur Verfügung gestellt und auf Wunsch installiert.



Anmerkung: Die Liste der aktuell unterstützten Geräte wird im Tool angezeigt unter -> Verbinden -> unterstützte Geräte

Das i-bus® Tool ist optional, d.h. die ABB i-bus® KNX Geräte können weiterhin allein mit der ETS in Betrieb genommen werden.

Das i-bus® Tool ist kostenlos und kann über <http://www.abb.com/knx> heruntergeladen werden.

Sofern bereits eine KNX Schnittstelle parametrierbar ist, kann diese direkt unter dem Punkt *Verbinden* ausgewählt werden. Bei Verbindungsproblemen kann ein Neustart von ETS und i-bus® Tool hilfreich sein.



Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Vor dem Einsatz des i-bus® Tools sollten dem Anwender Details zu der betrachteten Anlage sowie zu der Funktionsweise und Programmierung der verbundenen ABB i-bus® KNX Geräte vorliegen.
- Wird auf eine in Betrieb befindliche Anlage zugegriffen, sind Änderungen mit entsprechender Sorgfalt vorzunehmen, da sich diese direkt auf die Anlage auswirken.
- Von einer ständigen Aktualisierung der Gerätedaten am KNX wird abgeraten. Die ständige Aktualisierung hat eine erhöhte KNX-Last zur Folge. Dies kann zu Beeinträchtigungen der Betriebsgeschwindigkeit im KNX Netzwerk führen. Alternativ kann auf manuelle Aktualisierung umgestellt werden.
- Das Tool „erkennt“ in den meisten Fällen, ob bestimmte Gerätefunktionen freigegeben sind. Ist eine Funktion in der ETS nicht freigegeben, wird das entsprechende Fenster im i-bus® Tool deaktiviert. Bei einigen Funktionen kann dies aber nicht erkannt werden. Kann eine bestimmte Funktion über das Tool nicht ausgeführt werden, muss der Anwender prüfen, ob diese Funktion in der ETS freigegeben ist oder anderweitig blockiert wird.
- Das i-bus® Tool kann ohne Administratorrechte ausgeführt werden und benötigt keine Installation. Ausnahme: Wird das Tool von einem Netzlaufwerk gestartet, benötigt der Anwender vollständige Zugriffsrechte für das Netzlaufwerk (Lese- und Schreibzugriff).
- Das Tool verbindet sich über den Falcon-Treiber mit dem KNX Gerät. Wird die Schnittstelle bereits von einem anderen Tool verwendet (z.B. von der ETS), kann keine Verbindung hergestellt werden. Die bestehende Verbindung muss dann beendet werden oder eine zweite Verbindung muss verwendet werden.

i-bus® Tool

Menü und Bedienung der Startseite



Unter *Verbinden* kann eine Verbindung zu einem ABB i-bus® KNX Gerät hergestellt werden. Dazu muss die physikalische Adresse des Geräts bekannt oder die Programmier Taste gedrückt sein. In diesem Untermenü findet sich auch eine Liste mit allen Geräten und Applikationsversionen, die aktuell unterstützt werden.



Unter *Einstellungen* können allgemeine Einstellungen vorgenommen werden (Sprache, Aktualisierung der Anzeige, Telegrammraten). Der Pfad für den Updateserver sollte nicht geändert werden, da ansonsten die aktuellen Updates nicht mehr automatisch funktionieren.



Der *Demomodus* kann verwendet werden, um die Funktion der einzelnen Plug-Ins ohne angeschlossenes Gerät anzuzeigen. Es besteht keine Online-Verbindung zur KNX-Anlage.

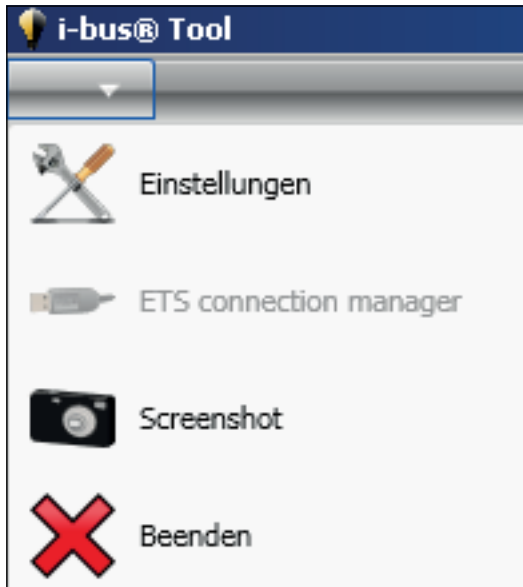


Über die Schaltfläche *Update prüfen* bzw. *Update verfügbar* werden alle geladenen Plug-Ins angezeigt. Sind Updates verfügbar, können Sie hier geladen werden.



Systemvoraussetzungen:

.NET Framework 4.0, Falcon ab 1.8, Windows ab XP (32, 64Bit)



Über den Pfeil in der linken oberen Fensterecke lässt sich ein Menü öffnen mit folgenden Menüpunkten:

– *Einstellungen*

Wie über den Button auf der Startseite lassen sich hier einige Systemeingstellungen durchführen.

– *ETS connection manager*

Über den ETS connection manager wird der Buszugriff eingestellt.

– *Screenshot*

Mit Hilfe dieses Menüpunktes lässt sich das aktuelle Fenster „fotografieren“. Die erzeugte Bilddatei kann beispielsweise für Supportnachfragen genutzt werden.

– *Beenden*

Die Anwendung wird beendet.

Navigationsleiste:



– *Zurück*

Das letzte Fenster wird wieder aufgerufen



– *Startseite*

Hier gelangt man direkt zurück auf die Startseite.



– *Konfigurationsmodus*

Wird eine Verbindung zu einem Gerät hergestellt, dann ist zunächst der **Anzeigemodus** aktiv. Sollen Befehle an das Gerät gesendet werden, dann muss über die Schaltfläche **Konfigurationsmodus auswählen** zum Konfigurationsmodus gewechselt werden. Über diesen Menüpunkt wird die Onlineverbindung zu dem gewünschten Gerät aktiviert und deaktiviert.



– *Aktualisieren*

Wenn bei den Einstellungen als Aktualisierungsmodus „manuell“ eingestellt wurde, kann hier der aktuelle Zustand des Gerätes ausgelesen werden.

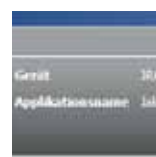
Hilfemenü:



– *Anzeigen*

Mit diesem Menüpunkt kann am rechten Bildschirmrand eine Kontexthilfe ein- und ausgeblendet werden.

Gerätedaten:



Neben den allgemeinen Einstellungen werden die Daten des verbundenen Gerätes angezeigt: Gerätetyp, Applikationsname, Physikalische Adresse.



Mit dem Schieberegler in der unteren Statusleiste kann die Bildgröße angepasst werden.

i-bus® Tool

Geräteinformationen anzeigen und auswerten

Mit Hilfe des Plug-In für die ABB i-bus® KNX Jalousie-/ Rollladenaktoren JRA/S sind z.B. folgende Funktionen möglich:

- Automatiksteuerung anzeigen und einstellen
- Anzeige von Statuswerten
- Speichern von Szenen
- Fahren von Jalousien und Ermittlung von Fahrzeiten
- Simulieren von Alarmen und Zwangsführung
- Diagnosefunktionen



i-bus® Tool – Plug-In für Jalousie-/Rollladenaktoren JRA/S

Gerät JRA/S 4.230.5.1 **Physikalische Adresse** JRA/S
Applikation Jalousie/Rollladen 4F 230V Fahrzeitem. M/0.0 **Gerätetyp** A061

Ausgänge
 Status des Ausgangs: Betriebsart: Behangsteuerung mit Lamellenverstellung (Jalousie)
 Sicherheits-/Wetteralarm: ●
 Manuelle Bedienung: ●
 Sonnenschutz-Automatik: ●
 Heizen/Kühlen-Automatik: ●
 Antrieb in Bewegung: ●
 Antriebsfehler/Fahrzeiten unbekannt: ●

Sicherheits- und Wetteralarme
 Windalarm Nr. 1: ■
 Windalarm Nr. 2: ■
 Windalarm Nr. 3: ■
 Regenalarm: ☁
 Frostalarm: ❄
 Zwangsführung: ● Deaktivieren
 Sperren: ● Deaktivieren

Positionen 1-4 / Szene
 Position 1: Anfahren Setzen
 Position 2: Anfahren Setzen
 Position 3: Anfahren Setzen
 Position 4: Anfahren Setzen
 Szenen Nr.: Aufgerufen Speichern

Positionen/Behang steuern
 Position Höhe: 0 % (1)
 Position gültig: ●
 Position Lamelle: 0 % (1)
 Lamelle gültig: ●
 Fahrzeitemittlung/Referenzfahrt auslösen
 Gesamtfahrzeit AUF in s:
 Gesamtfahrzeit AB in s:
 Gesamtwendezeit Lamelle von 0...100 % in ms:
 Anzahl Lamellenverstellungen (Steps) von 0...100 %:
 Fahrbereich begrenzen: ● Deaktivieren

Automatiksteuerung
 Automatiksteuerung aktivieren: ● Deaktivieren
 Direkter Betrieb gesperrt: ●
 Automatiksteuerung gesperrt: ●
 Sonne: ● Deaktivieren
 Momentane Position Höhe bei Sonne:
 Position Höhe bei Sonne: Schreiben
 Momentane Position Lamelle bei Sonne:
 Position Lamelle bei Sonne: Schreiben
 Anwesenheit: ● Deaktivieren
 Heizen: ● Deaktivieren
 Kühlen: ● Deaktivieren
 Momentane Raumtemperatur:
 Raumtemperatur: Schreiben

Wetteralarme simulieren (gilt für alle Ausgänge)
 Windalarm Nr. 1: Aktivieren Deaktivieren
 Windalarm Nr. 2: Aktivieren Deaktivieren
 Windalarm Nr. 3: Aktivieren Deaktivieren
 Regenalarm: Aktivieren Deaktivieren
 Frostalarm: Aktivieren Deaktivieren

i-bus® Tool

Geräteinformationen anzeigen und auswerten

Mit Hilfe des Plug-In für den ABB i-bus® KNX Lichtregler LR/S sind z.B. folgende Funktionen möglich:

- Lichtregelung aktivieren/deaktivieren
- Helligkeitswert anzeigen
- Dimmwert einstellen
- Abgleich für Lichtregelung (Freigabe, Kunstlichtabgleich, Tageslichtabgleich)
- Parameter für Lichtregelung anzeigen und einstellen



i-bus® Tool – Plug-In für Lichtregler LR/S

Zurück Startseite Hilfe

Konfigurationsmodus auswählen Aktualisieren

Gerät LR/S 4.16.1

Applikation Regeln Dimmen 4f 1-10V/0.0

Physikalische Adresse LR/S

Gerätetyp A050

Demomodus

Ausgänge

A

B

C

D

All

Zusatzfunktion

Funktion

Status

Schalten

Status

Helligkeitswert

Aktueller Wert

Abgleich für Lichtregelung

1. Freigabe

2. Kunstlichtabgleich

3. Tageslichtabgleich

Relativ Dimmen

100 % aufwärts

Lichtregler Parameter

Sollwert

akt. berechneter Sollwert

Istwert

Tageslicht Kompensationsfaktor

Sensoren

Sensor 1

Sensor 2

Sensor 3

Sensor 4

Kontakt

ABB STOTZ-KONTAKT GmbH

Eppelheimer Straße 82

69123 Heidelberg, Deutschland

Telefon: +49 (0)6221 701 607 (Marketing)

+49 (0)6221 701 434 (KNX Helpline)

Telefax: +49 (0)6221 701 724

E-Mail: knx.marketing@de.abb.com

knx.helpline@de.abb.com

Weitere Informationen und regionale Ansprechpartner:

www.abb.com/knx

Hinweis:

Technische Änderungen der Produkte sowie Änderungen im Inhalt dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor.

Bei Bestellungen sind die jeweils vereinbarten Beschaffenheiten maßgebend. Die ABB AG übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Gegenständen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwertung seines Inhaltes – auch von Teilen – ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch die ABB AG verboten.

Copyright© 2011 ABB
Alle Rechte vorbehalten